

Montessori.  
Jedes Kind lernt anders.

**Kontakt:**

Waldgruppe

Steinbachtal 98 | 97082 Würzburg

E-Mail: [waldgruppe@montessori-wuerzburg.de](mailto:waldgruppe@montessori-wuerzburg.de)

Integratives Montessori-Kinderhaus

Rotenhanstraße 20 97082 Würzburg

Telefon: 09 31 / 45 16 09 | E-Mail: [kinderhaus@montessori-wuerzburg.de](mailto:kinderhaus@montessori-wuerzburg.de)

**Träger:**

Montessori Trägerverein Würzburg e.V.

Kloster Oberzell 16 | 97299 Zell am Main



Waldgruppe  
des integrativen  
Montessori-Kinderhauses  
Würzburg



Das Geheimnis guten Unterrichts liegt darin, die Intelligenz des Kindes als ein fruchtbares Feld zu betrachten, auf das Saat gestreut werden kann, damit sie unter der flammenden Wärme der Phantasie wachsen.

*Maria Montessori*

Anmeldung unter: [montessori-wuerzburg.de](http://montessori-wuerzburg.de)

Sie haben Fragen? Telefon: 09 31/45 16 09 | E-Mail: [waldgruppe@montessori-wuerzburg.de](mailto:waldgruppe@montessori-wuerzburg.de)

## Wer wir sind:

Wir sind die Waldgruppe, die Außengruppe des Montessori-Kinderhauses, und befinden uns auf dem Klostergelände der Erlörschwestern im Steinbachtal. Wir sind eine eingruppige Kindertagesstätte mit Platz für 18 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren.

Die Waldkinder werden nach den Grundsätzen der Maria Montessori Pädagogik und der Natur-/Waldpädagogik betreut.

Sollte Ihr Kind noch nicht in unserer Waldgruppe angemeldet sein, dann bitten wir Sie dies sowohl schriftlich über unser Anmeldeformular als auch über das Kita-Portal der Stadt Würzburg (bitte mit Vermerk „Wald“ beim Montessori-Kinderhaus) zu tätigen. Natürlich stehen wir Ihnen jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 7:30 – 15:00 Uhr

Freitag: 7:30 – 14:00 Uhr



Freitag ist unser Waldtag.

Diesen verbringen wir komplett im Wald, das heißt die Kinder benötigen zwei Mal Brotzeit. An diesen Tagen laufen wir zu Plätzen, die wir sonst nicht erreichen, da sie zu weit weg liegen.

## Wissenswertes:

Die Anmeldegebühr beträgt einmalig 20 Euro.

Die Elternmitarbeit wird mit einem jährlichen Kontingent von 25 Stunden angesetzt.

Jedes Kind bringt Mittagessen in einer Thermo-Box für sich mit. Am Mittwoch wird gemeinsam vor Ort gekocht.

Gerne können Sie dem Montessori Trägerverein beitreten, denn ein Verein lebt immer von seinen Mitgliedern.

### BUCHUNGSZEITEN:

Täglicher Durchschnitt:	Betrag monatlich:
4 – 5 Stunden:	115 Euro
5 – 6 Stunden:	120 Euro
6 – 7 Stunden:	125 Euro
7 – 8 Stunden:	130 Euro
8 – 8,5 Stunden:	135 Euro



## AUSRÜSTUNG EINES WALDKINDES

**Allgemeine Ausrüstung:** Die wichtigste Ausrüstung eines Waldkindes ist der Rucksack. Deshalb bitte vor dem Kauf darauf achten, dass er einen Brustgurt hat und wasserdicht ist. Dort hinein kommen eine Trinkflasche (am besten isoliert), eine Brotzeitbox und je nach Wunsch der Eltern eine Thermo-Mittagessenbox. Bitte halten Sie zuhause genügend Wechselkleidung bereit und hängen Sie diese an Regentagen in den Bauwagen. Ein Waldkind wird beim Abholen auch gerne dreckig in Empfang genommen, da es an Matschtagen am meisten Spaß macht, die Hügel hinunter zu rutschen. Meist ist nur die obere Schicht der Kleidung dreckig, diese kann man, wenn sie getrocknet ist, abklappen.

**Im Frühling/Herbst:** hohe wasserdichte Schuhe, bei Regen Gummistiefel, dünne Mütze, evtl. Regenhut, Regenjacke, Regenhose, Matschhandschuhe, mehrere Schichten übereinander tragen, damit man etwas ausziehen kann

**Im Sommer:** geschlossenes Schuhwerk oder Trekking-sandalen mit Zehenkappen, Kopfbedeckung (Sonnenhut), je nach Belieben lange oder kurze Kleidung (wegen der Zecken sind lange Hosen zu empfehlen), bitte morgens mit Sonnencreme eincremen und für mittags in den Rucksack packen

**Im Winter:** gut gefütterte hohe Winterschuhe, Schneehose, Winterjacke, dicke Socken, zwei Paar Handschuhe, evtl. dünne Handschuhe zum Frühstück, Mütze, Schal und evtl. wärmende Kissen zum Knicken für ganz kalte Tage, das Gesicht gegen Kälte mit Fettcreme eincremen, mehrere Schichten übereinander anziehen.

**Zecken:** Zecken gibt es nicht nur im Wald, sondern auch auf Spielplätzen, im Freibad oder im eigenen Garten. Deshalb ist es wichtig, die Waldkleider nach dem Kindergarten auszuziehen und das Kind nach Zecken abzusuchen, damit sie die Zecke gegebenenfalls entfernen können, je zügiger desto besser. Ein vorbeugender Schutz können lange Kleidung und eine Kopfbedeckung sein. Falls nötig kann auch ein Zeckenschutzmittel aufgebracht werden.



### INTEGRATIVES MONTESSORI-KINDERHAUS

Die Waldgruppe gehört zum integrativen Montessori-Kinderhaus in der Zellerau. Im Kinderhaus werden 17 Kinder von 2,6 bis 6 Jahren betreut.

Die Zusammenarbeit und gemeinsame Aktionen sind uns sehr wichtig.

